

Mission Liebe 2

Von Empress-Luca

Kapitel 5: Mission Entkommen

Naruto und Hinata betraten den Gang, in dem Orochimaru eben noch gewesen war. "Wo steckst du?", fragte Naruto. Hinata war eigentlich nicht böse darum, wenn Orochimaru nicht auftauchte.

Er tauchte auch selbst nicht auf, er schickte Manda. Zuerst hörten Naruto und Hinata nur ein Rumpeln, dann tauchte die riesige Schlange am Ende des Ganges auf. Sie passte gerade noch in den Gang und bewegte sich überraschend schnell auf die beiden Konoha- Ninja zu.

Hinata war in Schockstarre, doch Naruto reagierte schnell. Mit einem Rasen- Shuriken zerstörte er die Wand neben ihnen und zog Hinata in den entstandenen Durchgang. Manda war zu schnell, bekam die Kurve nicht und zischte an ihnen vorbei.

"Lass uns von hier verschwinden.", sagte Naruto und grub sich mit einem weiteren Rasen- Shuriken weiter. Hinata folgte ihm. Mit einem dritten Rasen- Shuriken waren sie draußen.

Doch hinter sich, hörten sie ein Rumpeln. "Verdammt.", fluchte Naruto. "Was war das?", fragte Hinata. "Ich schätze mal die Schlange.", antwortete Naruto und sprang auf den Ast eines Baumes. Hinata sprang hinterher.

Naruto sollte Recht behalten. Manda tauchte in dem Durchbruch auf. Er sah sich kurz um und entdeckte die beiden Ninja auf dem Baum.

Hinata keuchte erschrocken auf. Sie sah Manda auf sich zukommen und befürchtete schon im nächsten Moment von der Riesenschlange verschluckt zu werden. Sie schloß die Augen und schrie.

Doch plötzlich wurde sie gepackt und nach hinten gerissen. Als sie wieder festen Boden unter den Füßen hatte, öffnete sie die Augen. Naruto hatte sie gepackt und war mit ihr von dem Baum auf den Boden ein Stück weiter weg gesprungen, während ein paar Doppelgänger Manda angriffen. Hinata armete auf, doch es war noch nicht vorbei.

Die Schlange verschluckte die beiden Schattendoppelgänger und stürmte wieder auf sie zu. Naruto erzeugte ein Rasengan in seiner Hand, sprang und traf Manda direkt auf die Nase.

Das verwirrte die Schlange kurz und Naruto landete neben Hinata, erzeugte noch ein paar Schattendoppelgänger, packte Hinata am Arm und rannte mit ihr los.

"Los weg hier.", sagte er. Hinata rannte so schnell sie konnte. Hinter sich hörte sie noch Narutos Doppelgänger gegen Manda kämpfen.

Doch sie ließen sie schnell hinter sich. Nachdem sie eine Weile gelaufen waren, musste Hinata stehenbleiben und Luft holen. Naruto sprang in der Zeit auf einen Ast und sah sich um.

"Nichts mehr zu sehen, ich glaube wir haben es geschafft.", sagte er. "Und... was... machen wir jetzt?", fragte Hinata, immer noch völlig außer Atem. "Wir treffen uns mit Kiba und Shino und warten auf die Verstärkung.", antwortete Naruto: "Tsunade meint wir sollten die Chance nutzen Orochimaru zu besiegen. Und wenn wir das nicht schaffen, sollten wir zumindest rausfinden, was er vor hat."

"Wen schickt sie?", fragte Hinata.

"Mein Team, Team 10 und Team Gai.", antwortete Naruto. Hinata war überrascht. Waren das nicht ein bisschen viele, nur um eine Information zu bekommen? Offenbar zog die Hokage alle Register.

"Was ist eigentlich mit Sasuke?", fragte Hinata dann. "Um den kümmere ich mich.", antwortete Naruto: "Und wenn er nicht freiwillig zurückkommt, ziehe ich ihn an den Haaren bis nach Konoha." Hinata musste schmunzeln. "Ich meinte eigentlich eben. Bevor ich um die Ecke bin, hab ich dich gegen ihn kämpfen sehen und keine zehn Sekunden später warst du hinter mir.", fragte sie dann.

"Ach so.", jetzt verstand Naruto: "Ich hab die Decke zum Einsturz gebracht und er war weg. Möglicherweise ist er auf die andere Seite ausgewichen und gräbt sich jetzt noch durch den Schutt." Erneut musste Hinata schmunzeln. "Lass uns zum Treffpunkt gehen.", sagte Naruto dann und Hinata nickte.

Er ging los und sie folgte ihm. Nach einer Weile erreichten sie eine Lichtung im Wald. Er sah sich um. "Seltsam.", sagte Naruto. "Was ist seltsam?", fragte Hinata. "Hier sollten Kiba und Shino eigentlich auf uns warten.", antwortete er und drehte sich einmal um die eigene Achse. Auch Hinata sah sich um, aber hier war niemand.

Sie fing an sich um die Jungs Sorgen zu machen. "Wo... wo könnten... sie denn sein?", fragte sie. "Woher soll ich denn das wissen?", gab Naruto nervös zurück.

"Warte hier.", sagte er dann und verließ die Lichtung. Hinata wartete. Schon nach kurzer Zeit kam Naruto zurück. Auf Hinatas fragenden Blick antwortete es nur mit einem Kopfschütteln.